

Nächtliche Frage

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Was bebt und bangt so wehe
- 2 mein Herz empor,
- 3 wenn ich dort oben sehe
- 4 der Sterne Chor?

- 5 Wie freie Seelen winken,
- 6 so bannt den Blick
- 7 ihr wandelbares Blinken:
- 8 steig an zum Glück!

- 9 Wie reine Geister glänzen,
- 10 so mahnt ihr Licht:
- 11 steig auf aus deinen Grenzen
- 12 sie wehrens nicht.

- 13 Und immer dann dies Beben,
- 14 und immer mehr.
- 15 O Stäubchen, Menschenleben,
- 16 und doch zu schwer?

Das Gedicht „[Nächtliche Frage](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Richard Dehmel	Titel	„Nächtliche Frage“
Verse	16	Wörter	63
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
